



Großstadt Jasen!

2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Grün- und Freiräume prägen Nürnberg auf besondere Weise. Parks, Gärten, Flussauen und Plätze machen unsere Stadt lebendig und geben Raum zum Durchatmen. Sie laden zum Spazieren, Verweilen und Erholen ein und sind damit unverzichtbar für die Lebensqualität aller Nürnbergerinnen und Nürnberger. Gerade in Zeiten des Wandels – mit wachsenden Ansprüchen an Klima- und Umweltschutz – wird deutlich, wie wichtig diese „GroßstadtOasen“ inmitten und außerhalb des Stadtzentrums sind.

Wasser

Ein zentrales Element dabei ist das Wasser. Es belebt unsere Freiräume, macht sie vielfältiger und noch attraktiver. Wasser ist Bewegung und Ruhe zugleich, schafft Atmosphäre und schenkt Abkühlung. Es ist Lebensraum für Pflanzen und Tiere, fördert das Stadtklima und gibt uns Menschen Orte der Identifikation und Entspannung. Nürnberg wäre ohne seine beiden Flüsse und Kanäle, den kleinen Seen und Bächen, seinen historischen und modernen Brunnen kaum vorstellbar.

Die Vielfalt zeigt sich überall im Stadtgebiet: Im Stadtpark mit dem großen Teich, an der Pegnitz, die mal ruhig, mal lebendig durch die Altstadt fließt oder im weiten Rednitzgrund mit den Wässerwiesen. Wir begegnen dem Wasser beim Zeltnerschloss mit seinem Weiher, am Langwassersee oder beim Plätschern des Fischbachs im Reichswald. Auch die verspielten Fontänen der Hesperiengärten, der traditionsreiche Schnepperschützenbrunnen, die zahlreichen Schwimmbäder oder der Tullnauerpark und der Eisweiher sind Orte, die zeigen, wie sehr Wasser das Gesicht Nürnbergs prägt.

Gleichzeitig haben Wasseranlagen eine wichtige Funktion in der Gegenwart und für die Zukunft: Sie kühlen an heißen Sommertagen, versorgen unsere Grünflächen, puffern und speichern Regen und tragen entscheidend dazu bei, die Stadt widerstandsfähiger gegen die Folgen des Klimawandels zu machen. So verbindet Wasser Schönheit und Nutzen – ein reicher Schatz, den es zu bewahren und entwickeln gilt.

Dieser Kalender möchte Sie durch das Jahr 2026 begleiten und dazu einladen, die vielen Facetten des Wassers in Nürnberg neu zu entdecken – als Erfrischung, als Ruhpol, als Teil einer lebenswerten Stadt.

Wir wünschen Ihnen ein spannendes neues Jahr, schöne Momente in unserer Stadt und viel Freude beim Blättern durch die WasserOasen Nürnbergs!

Ihre

Britta Walthelm
Referentin für Umwelt
und Gesundheit

Ihr

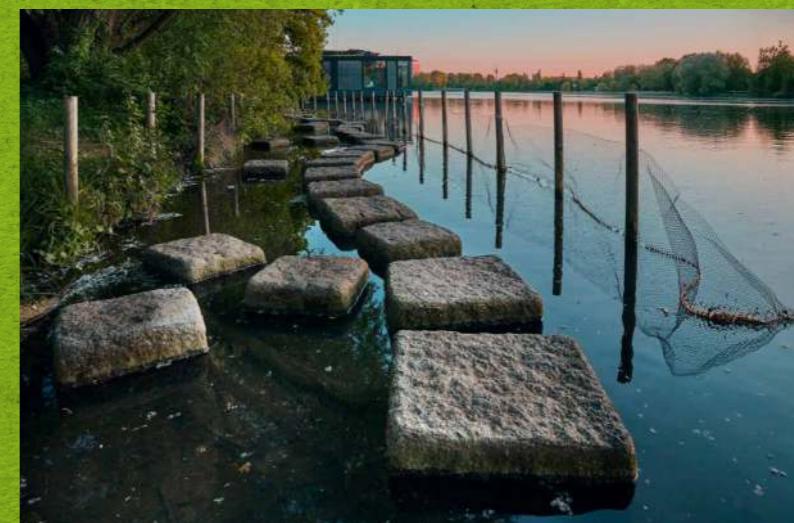
Christian Vogel
Bürgermeister
der Stadt Nürnberg



Pegnitz am Kasemattentor



Marienbergweiher



Wöhrdersee

Ich brauchte keine Wunschelrute, um Motive für diesen Kalender zu finden. Auf meinen zahlreichen Streifzügen mit der Kamera habe ich die Erfahrung gemacht, dass das Wasser die Menschen magisch anzieht – und so auch mich. Ob an den Flussufern, an Weihern oder Brunnen – es herrscht lebendiges Treiben. Aber es gibt auch stille, magische Rückzugsorte: versteckte Bäche und Gräben am Stadtrand, verborgene Stellen in den Auen der Pegnitz und Rednitz. Schön, dass wir sie haben.

Gerhard Illig,
Designer und Fotograf,
hat Nürnbergs GroßstadtOasen
mit der Kamera erforscht

Oasen für die Sonne





Januar

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31



Februar 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28

A wide-angle photograph of a park during spring. In the foreground, a large tree with dense pink blossoms dominates the left side. The ground is covered in green grass. In the middle ground, there's a small pond with a fountain creating a spray of water. The background shows more trees and a clear blue sky.

STADTPARK

März 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

AM
WEINSTADEL



April

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30





Juni

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30



WESTBAD



Juli

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31



August

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

September

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30



Oktöber

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

November 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30



Dezember

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Der Masterplan Freiraum schafft GroßstadtOasen!

Freiraum

Die Nürnberger Freiraumplanung begegnet den Herausforderungen der zukünftigen Stadtentwicklung, indem sie auf die sich wandelnden Mobilitäts- und Freizeitgewohnheiten sowie auf gesellschaftliche Veränderungen reagiert. Gleichzeitig fördert sie die Biodiversität und setzt sich mit Nachdruck für den Schutz historisch gewachsener Natur- und Kulturlandschaften ein. Ein zentraler Aspekt der Stadtgestaltung ist die Anpassung an den Klimawandel – eine Notwendigkeit für das Überleben unserer Städte. Dabei wird das Prinzip der „Schwammstadt“ zunehmend in den Fokus gerückt, um die Stadt für Hitze- und Starkregenereignisse besser vorzubereiten. Eine wassersensible

Stadtgestaltung trägt dazu bei, die Kosten durch Schadensereignisse langfristig zu minimieren. Wasser ist ein vielfältiges Gestaltungselement und trägt zu einer nachhaltigen Stadtgestaltung bei.

Der Masterplan Freiraum verfolgt das Ziel, die Quantität und Qualität der Grün- und Freiräume in Nürnberg nachhaltig zu verbessern und die Stadt als lebenswerte, attraktive Metropole weiterzuentwickeln. Dafür ist es unerlässlich, den vielfältigen Wert des Stadtgrüns zu erkennen und die Freiraumplanung als gleichwertigen Partner in der städtebaulichen Entwicklung neben Gewerbe- und Wohnungsbau zu verstetigen.

Im Jahr 2014 nahm der Nürnberger Stadtrat den Masterplan Freiraum in Angriff, um die langfristige Verbesserung der Grün- und Freiraumversorgung voranzutreiben. Ein gesamtstädtisches Freiraumkonzept bildet den Rahmen für die strategische Weiterentwicklung der Nürnberger Freiräume. Ein begleitender Aktionsplan legt klare Prioritäten für Maßnahmen fest und stellt sicher, dass die erforderlichen finanziellen sowie personellen Ressourcen zur Verfügung stehen.

Bislang konnten im Rahmen des Masterplans 15 Projekte aus dem Aktionsplan erfolgreich realisiert werden:

- Rechenberganlage, 2026
- Marie-Juchacz-Park mit Leopoldstraße, 2025
- Pocketpark Marientorzwinger, 2025
- Bolzplatz Annapark, 2025
- Lichtenreuther Park, 2025
- Züricher Park, 2025
- Nägeleinsplatz mit Umfeld, 2025
- Pocketpark Peststadel, 2024
- Quartiersplatz St. Leonhard, 2023
- Grünanlage am Aischweg, 2022
- Grünzug Weg am Village, 2022
- Quellepark, 2020
- Cramer-Klett-Park, 2020
- Pocketpark Nonnengasse, 2019
- Pocketpark Christuskirche, 2019

Daneben wurden vier übergeordnete Freiraumkonzeptionen entwickelt:

- Freiraumkonzept Nürnberger Süden, 2022
- Grüner Weg zum Faberwald, 2021
- Auenlandschaft Gründlachtal, 2019
- Grün- und Freiraumkonzept Weststadt, 2012



Wässerwiese im Rednitztal



Wöhrdersee



Jeppe-Hein-Brunnen am Klarissenplatz

Impressum

Herausgeber: Umweltamt der Stadt Nürnberg, Landschaftsplanung, Bauhof 2, 90402 Nürnberg
Koordination, Konzeption und Inhalt: Brigitte Heuvemann, Andrea Mühlmann, Edda Witthuhn
Fotografie/Konzeption und Gestaltung: Gerhard Illig, Illustration/Landkarte: Selina Sievers
Ein Produkt des Masterplans Freiraum